

9. Kontakte zwischen dem Auftraggeber und Bieter sind nur in Ausnahmefällen und unter folgenden Bedingungen zulässig:

Vor dem in Abschnitt IV.2.2 der Auftragsbekanntmachung angegebenen Datum:

Auf Anfrage kann der Auftraggeber zusätzliche Informationen nachreichen, die ausschließlich der näheren Erläuterung der Auftragsunterlagen dienen.

Anfragen nach zusätzlichen Informationen sind ausschließlich schriftlich über die in Abschnitt I.3 der Auftragsbekanntmachung angegebene eTendering-Website in der Rubrik „Fragen & Antworten“ zu stellen (durch Klicken auf „Frage stellen“).

Der Auftraggeber ist nicht verpflichtet, Anfragen nach zusätzlichen Informationen zu beantworten, die weniger als sechs Arbeitstage vor dem in Abschnitt IV.2.2 der Auftragsbekanntmachung angegebenen Datum eingehen.

Stellt der Auftraggeber einen Irrtum, eine Ungenauigkeit, eine Auslassung oder einen sonstigen sachlichen Fehler im Wortlaut der Auftragsunterlagen fest, so kann er dies auf eigene Initiative allen Beteiligten mitteilen.

Zusätzliche Informationen, einschließlich der gerade genannten, werden auf der in Abschnitt I.3 der Auftragsbekanntmachung angegebenen Website veröffentlicht. Die Website wird regelmäßig aktualisiert, und Sie sind innerhalb der Einreichungsfrist selbst dafür verantwortlich zu überprüfen, ob Aktualisierungen oder Änderungen vorgenommen wurden.

Nach Öffnung der Angebote:

Der öffentliche Auftraggeber soll, mit Ausnahme von gut begründeten Fällen, den Bieter fragen:

- fehlende Informationen, Dokumente nachzureichen, und beigelegte Dokumente klarzustellen
- Belege einzureichen und / oder Erklärungen abzugeben
- Schreibfehler im Angebot zu korrigieren oder ein spezielles oder technisches Bestandteil zu bestätigen, falls dieses fehlt oder aufgrund eines Schreibfehlers nicht korrekt angegeben ist.

Es ist darauf zu achten, dass diese Information nicht zu einer wesentlichen Änderung der Bedingungen des eingereichten Angebotes führt

10. Am Freitag, den **16.03.2018 um 09h30** ist ein Besuch vor Ort an folgender Adresse vorgesehen: Europäische Kommission, JRC Karlsruhe, Hermann-von-Helmholtz-Platz 1, D-76344 Eggenstein-Leopoldshafen.

Die potenziellen Bieter, die an dem Besuch vor Ort interessiert sind, werden gebeten, spätestens drei Arbeitstage zuvor die Namen ihrer Vertreter und eine Kopie ihres